

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Didymium megalosporum Berk. & M.A. Curtis
Organismengruppe Schleimpilze
Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet
Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit
Aktuelle Bestandssituation selten
Langfristiger Bestandstrend gleich bleibend
Kurzfristiger Bestandstrend gleich bleibend
Vorherige Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert
Kommentar zur Taxonomie Ebenfalls eine Art aus dem Formenkomplex um D. iridis.
Weitere Kommentare Wahrscheinlich eine Art sehr saurer Nadelstreu. Ein nicht sicher zuzuordnender, spärlicher Fund von Halbtrockenrasen um Jena (leg. R. Süß). Massenfunde aus Brandenburger Raum, so bei Egsdorf (Marx coll. mx994, vgl. Neubert et al. 1995: 117) und im Kiefernwald bei Michendorf (Schnittler unpubl.). Neuere Nachweise in Sachsen-Anhalt (Täglich unpubl.), aus Sachsen (coll. Gottschalk) und Thüringen (Müller unpubl.).
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Schnittler, M.; Kummer, V.; Kuhnt, A.; Krieglsteiner, L.; Flatau, L.; Müller, H. & Täglich, U. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schleimpilze (Myxomycetes) Deutschlands. – In: Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 6: Pilze (Teil 2) – Flechten und Myxomyceten. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (6): 125-234.

